

## Migration

### Integration fördern, Nulltoleranz bei Missbrauch

---

August 2024

#### Konsequente Umsetzung des Asylrechts

- › Die FDP steht für die humanitäre Tradition der Schweiz ein. Schutzbedürftige Personen im Sinne der Asylgesetzgebung und der Genfer Flüchtlingskonvention von 1951 werden geschützt, Wirtschaftsflüchtlinge werden abgewiesen.
- › Bei Missbrauch herrscht Nulltoleranz. Die Asylgesetzgebung wird konsequent vollzogen und die Verfahren beschleunigt. Wegweisungen von Personen, denen kein Schutz zusteht, werden rasch umgesetzt.
- › Renitente Asylsuchende werden in Bundeszentren zurückgeführt, abgewiesene Asylsuchende ausgeschafft, anerkannte Flüchtlinge integriert.

#### Bestmögliche Integration

- › Falschen Vorstellungen bei Asylsuchenden und Migranten wie auch bei der Schweizer Bevölkerung wird entgegengewirkt. Integration wird vorangetrieben und eingefordert.
- › Wirtschaftliche Autonomie ist das Ziel einer erfolgreichen Integration. Die Einwanderung in das Sozialsystem muss verhindert werden.
- › Das Beherrschen der Umgangssprache und das Verinnerlichen der hiesigen Regeln sind zwingende Voraussetzungen für den Erwerb weiterer Rechte.

#### Für den Arbeitsmarkt und die Unternehmen

- › Eine stabile Beziehung mit der EU und der Erhalt der Personenfreizügigkeit mit EU- und EFTA-Staaten werden sichergestellt.
- › Dank optimaler Ausschöpfung der Drittstaaten-Kontingente wird mit qualifizierten Arbeitskräften dem Mangel an inländischen Fachkräften entgegengewirkt.
- › Der Familiennachzug wird mit strengen Auflagen (Integrationsvereinbarungen, Sicherstellung der wirtschaftlichen Autonomie) begrenzt.